Monatsspruch

Freue dich und sei fröhlich,
du Tochter Zion!
Denn siehe, ich komme
und will bei dir wohnen, spricht der HERR.
Sacharja 2,14

Dezember 2021 bis Februar 2022

# GEMEINDEBRIEF.

Evangelische Gemeinde Rehau

Liebe Gemeindeglieder,
wo wohnt Gott? Der Monatsspruch für den Dezember führt uns in die Zeit zurück als der Tempel in Jerusalem und viele Häuser zerstört waren. Die Menschen in Israel fühlten sich unbehaust und von Gott verlassen.
Wo wohnt Gott? - Im Himmel? Heißt das nicht, dass er unerreichbar fern ist von uns? Manche Menschen verzweifeln an so einer Gottferne. Andere beschließen so zu leben, als ob es Gott nicht gibt.
Wo wohnt Gott? - Im Spruch des Propheten kündigt Gott große Nähe zu den Seinen an: „Ich will bei dir wohnen.“
Wo wohnt Gott? - Eine alte Geschichte gibt die Antwort, dass Gott dort wohnt, wo man ihn einlässt.
Die Adventszeit ist die Zeit, in der wir uns vorbereiten, Gott in unsere Welt, in unsere Herzen einzulassen. In Jesus kommt er uns nahe, um in unseren Häusern und Familien mit uns zu leben.
Laden wir ihn ein.

Ihr Andreas Pannicke

Liebe Gemeindemitglieder,
Anfang November ist Pfarrer Thomas Wolf mit seiner Familie aus dem Pfarrhaus in der Pfarrstraße ausgezogen. Die Gottesdienste an Weihnachten, für die er eingeplant war, wird er noch halten. Am 31.12. um 14:30 Uhr verabschieden wir uns von Thomas Wolf im Gottesdienst in der Pfarrkirche.
Die neue Stelle in Neudrossenfeld wird Pfarrer Thomas Wolf zum 1. Januar antreten.
Zwar gibt es Anlass zur Hoffnung, dass die erste Pfarrstelle unserer Gemeinde bald wieder besetzt werden kann. Allerdings wird dies wohl frühestens in der Mitte des Jahres der Fall sein.
Die Zeit bis dahin müssen wir gut überbrücken. Das geht nur, wenn möglichst viele Menschen zusammen helfen und alle an einem Strang ziehen.
Aber auch da bin ich zuversichtlich. Denn die Aufgaben der Kirchengemeinde werden sich auf etliche Schultern verteilen.
Gott sei Dank gibt es in Rehau ein gutes Team von Lektoren, die sehr engagiert Gottesdienste übernehmen. Bitte lassen Sie ihnen Ihre Wertschätzung spüren, indem Sie diese Gottesdienste gut besuchen.
Bei Taufen, Trauungen, Bestattungen und Trauerfeiern übernimmt Pfarrer Holger Winkler aus Regnitzlosau die Vertretung für den ersten Sprengel und das Pfarrerteam von St. Johannes unterstützt im zweiten Sprengel.
Geburtstagsbesuche können trotz engagierter Unterstützung von Mitgliedern des Kirchenvorstands nicht mehr im gewohnten Umfang stattfinden.
Bisher bekamen Sie in der Regel zum 60sten, dem 65sten und ab dem 70sten Geburtstag jedes Jahr einen Besuch vom Pfarrer.
Nun bekommen Sie Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag per Post.
Zum 70sten, 75sten, 80sten und 85sten Geburtstag möchten wir Ihnen weiterhin persönlich gratulieren. Ab dem 90sten Lebensjahr werden wir Sie weiterhin jährlich zum Geburtstag aufsuchen.
Darüber hinaus bin ich gerne auf ein Gespräch für Sie da. Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 09283/897950. Sie können aber auch über das Pfarramt Kontakt aufnehmen, das zu den gewohnten Zeiten weiterhin für Sie geöffnet ist.

Ihr Andreas Pannicke

Nach nur zweieinhalb Monaten Vakanz trat Pfarrer Thomas Wolf seinen Dienst in der Gemeinde Rehau an. Am Nachmittag des 21. Juni 2009 wurde er im Gottesdienst eingeführt. Das Pfarrhaus war damals wegen der kurzen Vakanz noch eine Baustelle. Zum Glück ist der Weg von Weißdorf nach Rehau kurz genug zum Pendeln.

Doch das Thema Baustelle begleitete ihn durch seine Amtszeit in Rehau im wörtlichen aber auch im übertragenen Sinn.

Auf Geheiß der Landeskirche musste der Kirchenvorstand eine Gebäudekonzeption für die Gemeinde erstellen - ein mühevoller Prozess. Das Pfarramt wurde umgestaltet. Dann musste das Gemeindehaus in der Stadt saniert werden - eine Großbaustelle. Brandschutzkonzepte mussten für alle Gebäude angefertigt und baulich umgesetzt werden. Die Martin-Luther-KiTa wurde saniert. Und, und, und ...

Auch beim Personal der Gemeinde gab es immer wieder „Baustellen“. und Veränderungen.

Manchmal muss man als geschäftsführender Pfarrer auch ein Manager sein.

Aber Thomas Wolf will in erster Linie Pfarrer sein. Viele Menschen hat er seelsorgerlich betreut. Gottesdienste und Krabbelgottesdienste gehalten, Kinder getauft, Erwachsene getraut und Beerdigungen gehalten.

„Ins Gespräch gebracht...“ war eine Gottesdienstform, die er eingeführt hat. Selbst in der Synode wurde davon gesprochen und Professor Dr. Nicol diskutierte mit dem Kirchenvorstand diese Gottesdienstform.

Ein Anliegen war ihm, Kirche und Kunst zusammen zu bringen. An zwei Aktionen erinnere ich mich - und Sie sicher auch: das Kunstprojekt „12 (W)ORTE“ und das Projekt „95 Sä(i)tze“ zum Reformationsjubiläum.

Manches hat Thomas Wolf noch angestoßen in der Gemeinde: zum Beispiel die erlebnispädagogische Konfirmandenarbeit gemeinsam für den ersten und dritten Sprengel

Aber die Kirchengemeinde Rehau bleibt eine Baustelle - ebenso sicher auch die Gemeinde in Neudrossenfeld ...

In diesem Sinne:
Danke für den Dienst und Gott befohlen
Andreas Pannicke

**„Der Mensch erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.“**
Sprüche Salomos Kapitel 16,9

Nach über 12 Jahren in Rehau steht nun beruflich eine Veränderung an. Als Pfarrer wechselt man nicht nur die Arbeitsstelle, sondern auch den Wohnort und das gesamte soziale Umfeld. Mir war immer nachvollziehbar, dass die Vorgaben der Landeskirche nach 10 bis 15 Jahren die Stelle zu wechseln, eine Chance für Pfarrer und Gemeinde sind.
Zu vieles ist nach vielen Jahren eingefahren, im Guten wie im Schlechten, und man wird automatisch betriebsblind. Jede neue Idee und jede Veränderung im Bestand wird mühsam, weil dies mit immer neuem Widerstand, bei einem selbst und von Betroffenen, verbunden ist.

In den vielen Abschiedsgesprächen der letzten Wochen merkte ich, wie vertraut vieles in Rehau geworden ist. Und auch, wen ich sicher vermissen werde.

Nun ist es Zeit für neue Impulse.
Die gebremsten Aktivitäten durch Corona und die beschlossene Reduktion auf zwei Pfarrstellen in Rehau erfordern ein radikal neues Denken.
Die Kirche, und mit ihr die Kirchengemeinde, wird sich in den nächsten Jahren nicht nur verändern, sondern sie wird eine Transformation erleben. Alle Beharrungskräfte und alle Traurigkeit, dass es nicht mehr so sein wird wie früher, werden diesen Umbau nicht aufhalten.

Die Kirchengemeinde braucht dringend die Konzentration auf klare und realistische Schwerpunkte und somit ein komplett neues Gesamtkonzept.

Mit einer neuen Pfarrerin/einem neuen Pfarrer, mit einem frischen neuen Blick und neuer Motivation kann dies gelingen.

Aktives Mitdenken und Mittun des Kirchenvorstandes, der Mitarbeitenden und von vielen Gemeindegliedern ist dabei wesentlich.

Kirche ist Kirche für die Menschen am Ort.
Kirche lebt aus der grenzenlosen Freiheit des Evangeliums, die Neues wagen darf und soll.
Kirche schöpft aus der frohen Botschaft, die ermutigt, Kritisches zu sagen, Bestehendes zu hinterfragen und Neues umzusetzen.
Viele biblische Bilder machen uns deutlich, dass wir hier keine bleibende Stadt haben.

Je wohler man sich fühlte, desto schwerer wurde es, dieses Evangelium der Freiheit, der Veränderung und der Vorläufigkeit allen menschlichen Planens rein und lauter zu predigen. Besonders schwer wurde dies gerade auch dann, wenn diese Gedanken nicht in das Wohlfühlkonzept der vertraut gewordenen Umgebung passten.

Der Wechsel ist wichtig und der Wechsel kommt (nie) zum richtigen Zeitpunkt.

Bei all dem hoffe ich darauf, dass der Herr das Haus baut. Sein Wort steht in Ewigkeit. Amen.

Ihr Pfarrer Thomas Wolf

# Adventskonzert

**Sonntag, 05. Dezember 2021, um 17:00 Uhr**
**in der Evang. Pfarrkirche St. Jobst**

abgesagt

# Das Friedenslicht aus Bethlehem

Es ist eine gute Tradition, dass Pfadfinderinnen und Pfadfinder zu Weihnachten das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Gemeinde bringen. Die Friedenslichtaktion 2021 steht unter dem Motto „Friedensnetz – ein Licht, das alle verbindet“

Wir empfangen das Friedenslicht in einer Andacht am dritten Advent,:

**12. Dezember 2021 um 19:30 Uhr**
**in der Pfarrkirche St. Jobst.**

Jeder ist eingeladen, sich dieses Licht in einer Laterne mit nach Hause zu nehmen und weiterzugeben.

## DER POSAUNENCHOR REHAU SUCHT VERSTÄRKUNG!

Das Klischee vom älteren Herren mit Sepplhut an der Tuba stimmt schon lange nicht mehr. Im Gegenteil!
Seit LaBrassBanda mit Andreas Hofmeir ist die Tuba richtig angesagt!

Zum vollen Sound wünschen wir uns zusätzlich eine **Tubistin** oder einen **Tubisten**. Natürlich bilden wir auf diesem Instrument auch aus!

**➔ Also: mailen, vorbeikommen und mitmachen!**
E-Mail: **d-ftd** (at) **web.de**

Roland Schneider, Chorleiter

Posaunenchor Rehau

**DIE TUBA IST EIN HEISSES INSTRUMENT UND NICHT NUR MÄNNERSACHE.**

**AB SOFORT**

suchen wir auch **erfahrene Trompeterinnen und Trompeter** mit Begeisterung für die Bläsermusik im Posaunenchor. Selbständiges Spielen einer Stimme stellt für dich keine besondere Herausforderung dar.

- **Noten in B*b* sind vorhanden.**
- **Probe: dienstags, 19:30 bis 21:30 Uhr,** in der Johanneskirche, Ringstraße.
- **Komm vorbei und mach mit!**

Roland Schneider, Chorleiter
Kontakt: E-Mail: d-ftd(at)web.de oder Tel. 09283 8999966 (Anrufbeantworter)

## Singen tut gut!

- Du bist gern unter netten Leuten und willst Spaß haben?
- Du bist zwischen 15 und 100 Jahre alt?
- Du glaubst, dass du nicht singen kannst und trällerst trotzdem gern unter der Dusche oder im Auto?
- Du würdest es gern einmal unter professioneller Anleitung versuchen?
- Du willst gesund bleiben und weißt, dass Singen gut tut?

**Wenn Du mehr als dreimal „Ja“ sagst, bist Du bei uns richtig!**

Wir singen Stücke alter bis neuer Chormusik, unser Repertoire ist vielseitig und für jeden ist garantiert etwas dabei.
Unsere **Chorleiterin Christel Scholz-Engel** (Kirchenmusikerin) berät Dich gern, sie bietet auch eine **Schnupperstunde** an.
**Komm einfach vorbei!**

**PROBE:**
**Jeden Donnerstag, 20 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus, Friedrich-Ebert-Straße 15, Rehau.**
**KONTAKT:**
Christel Scholz-Engel, Tel. 0171 4735148, christel.sch.e53@gmail.com

## Herbstzeit

In der Herbstzeit ist doch einiges los, hier bei uns im Martin-Luther-Kindergarten.
Zum einen durften wir das Angebot Kartoffeln zu ernten, der Familie Hertel aus Fohrenreuth annehmen.

Gemeinsam mit den Eltern stürmten wir den Kartoffelacker. Georg und Lisa zeigten uns, wie man mit dem Traktor und einer Erntemaschine die Kartoffeln aus der Erde holt. Liegen diese erst einmal aufgedeckt da, wollen sie schnell in ein Körbchen gebracht werden. Was bei so viel fleißigen Händen ruck zuck passiert war.
Nach getaner Arbeit darf eine Vesper nicht fehlen. Wir wurden mit der goldenen Knolle und selbstgemachtem Quark verwöhnt. Das Tollste daran, wir waren den ganzen Nachmittag an der frischen Luft und durften uns jede Menge Wissen über die Kartoffel aneignen.

## Brandschutzunterweisung

Für das gesamte Team gab es dieses Jahr wieder eine Auffrischung der Brandschutzunterweisung durch die Firma Klaschka. Hier geht es immer heiß zur Sache und wir dürfen mit einem echten Feuerlöscher tätig werden.

**Das Erntedankfest in unserer Kita**

Gemeinsam mit den Kindern gestalteten wir in unserer Halle eine tolle Erntedank-Mitte. Nicht nur an Essen wurde dabei gedacht, sondern auch an Holz, was uns den Sauerstoff oder auch die Wärme spendet oder die Sonnenblumen, die als Nahrung für die Vögel dienen. Jeden Tag brachte jemand etwas mit. Und immer, wenn wir uns in der Halle begegneten, sind wir gemeinsam ins Gespräch gekommen, warum wir diese Gaben sammeln und für was wir diese nutzen. Abgerundet wurde die Woche mit einem Erntedank Gottesdienst gemeinsam mit Herr Pfarrer Wolf. Die Gaben die gesammelt wurden, kamen der Rehauer Tafel zugute.

---

Den Garten winterfest machen, stand ebenfalls auf der Agenda.
Hierzu trommelte der Elternbeirat tüchtig die Eltern zusammen. Die Resonanz war höher als erwartet und so konnten wir am Freitagnachmittag zum einen die Beete winterfest machen, zum anderen den einen oder anderen Busch versetzen und die Hecke zurechtstutzen. Das bereits gefallene Laub wurde zusammengerecht und verschafft.
Um unsere Außenkammer zu entrümpeln, hatten wir uns einen Container besorgt.
Hier entsteht für die Kinder ein besonderer Raum. Sie bekommen ihren eigenen Werkraum, zum Hämmern, Sägen und Leimen.
Dafür haben die Eltern alles Überschüssige entsorgt und die Wände haben einen neuen Anstrich bekommen. Im nächsten Schritt wird der Raum mit Regalen und einer Holzwerkbank ausgestattet.
Dank eines Nachlasses an die Martin-Luther-Kindertagesstätte können wir uns diesen Traum jetzt realisieren.
Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab Wurstsemmeln, gesponsert von unserem Förderverein und Getränke, die uns vom Marktgraf aus Rehau zur Verfügung gestellt wurden. Hierfür auch ein dickes Dankeschön.

Die Krabbelgruppe hat sich in den letzten Monaten meist draußen getroffen. Im Oktober war die Gruppe auf dem Bauernhof der Familie Rödel in Wurlitz zu Besuch. Groß und Klein hatten bei diesem interessanten Ausflug viel Spaß.

## Weihnachtsbäume gesucht

Wir suchen für dieses Jahr wieder Weihnachtsbäume für unsere Kirchen mit einer Höhe von etwa 3 m bis 5 m. Wer würde uns bitte einen spenden? Bitte melden Sie sich im Pfarramt: Tel. 09283/88070; E-Mail: pfarramt.rehau@elkb.de

KIRCHE MIT KINDERN

Liebe Kinder,
wir laden euch herzlich in den **Kindergottesdienst**
im Gemeindehaus Stadt,
immer sonntags von 10 bis 11 Uhr ein.

Wir singen, beten, hören Geschichten aus der Bibel, basteln, führen ein Krippenspiel auf und vieles mehr.

Euer Kindergottesdienstteam

Termine des Kindergottesdienstes

- **Sonntag, 05.12.2021**
  Probe für das Krippenspiel
- **Sonntag, 12.12.2021**
  Probe für das Krippenspiel
- **Sonntag, 19.12.2021 um 17:00 Uhr**
  Aufführung des Krippenspiels in der Martin-Luther-Kirche
- **Heiligabend, 24.12.2021**
  Aufführung des Krippenspiels in der Pfarrkirche St. Jobst um 15 Uhr

Weihnachtsferien

- **Sonntag, 16.01.2022**
  Johannes und Jesus
- **Sonntag, 23.01.2022**
  Johannes der Täufer
- **Sonntag, 30.01.2022**
  Los! Jesu Wirken beginnt
- **Sonntag, 06.02.2022**
  Die Jünger Jesu -
  ein bunter Haufen
- **Sonntag, 13.02.2022**
  Die Jünger Jesu -
  Farbe bekennen und behalten
- **Sonntag, 20.02.2022**
  Die Jünger Jesu -
  bunt bleibt bunt
- **Sonntag, 27.02.2022**
  Faschingsferien
- **Sonntag, 06.03.2022**
  Faschingsferien

Frauentreff
Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen:

- **Montag, 06.12.2021**
abgesagt
- **Montag, 17.01.2022**
zum Neuen Jahr -
die Jahreslosung

- **Montag, 14.02.2022**
Das Thema wird noch bekannt gegeben

Änderungen vorbehalten
Info bei Ute Busch Tel. 09283/1230
und
www.rehau-evangelisch.de

Beginn jeweils um 19 Uhr
in der Johanneskirche, Ringstraße 14

Seniorenkreis:
Wir treffen uns derzeit einmal im Monat, am Montag um 14 Uhr in der Johanneskirche, Ringstraße 14

- **Montag, 06.12.2021**
abgesagt

- **Montag, 10.01.2022**
Zum Neuen Jahr

- Änderungen vorbehalten -
Info bei Hanna Pannicke Tel. 09283/899770

### *PFARRAMT*

- **Pfarramt**, Pfarrstraße 26,
  Tel. 09283/88070, Fax 8807-17
  E-Mail: pfarramt.rehau@elkb.de
  Bankverbindung: VR Bank Hof eG
  IBAN: DE87780608960000460826

### *PFARRER*

- **Pannicke** Andreas
  Ringstraße 14, Tel. 897950

### *KIRCHENMUSIKER*

- **Schneider** Roland**,**
  Posaunenchorleiter,
  Tel. 8999966; d-ftd@web.de
- **Scholz-Engel** Christel,
  Chorleiterin der Kantorei,
  Tel. 0171/4735148

### *KIRCHENMUSIK*

- **Posaunenchor**
  Dienstag, 19:30 Uhr
  (Johanneskirche)
- **Kantorei** Donnerstag, 19:30 Uhr
  im Gemeindehaus Stadt, Friedr.-
  Ebert-Str. 15

**www.rehau-evangelisch.de**

Diakonie
Hochfranken

### *DIAKONIESTATION*

Maxplatz 15, Tel. 2727

### *SENIOREN- UND PFLEGEHEIME*

- **Martin-Luther-Haus,**
  Pflegeheim, betreutes Wohnen,
  Am Schild 3, Tel. 8690
- **MehrGenerationenHaus**
  Maxplatz 12, Tel. 59240100

### *KINDERGÄRTEN UND KRIPPEN*

- **Löhe**-Kiga und Krippe,
  Schillerplatz 9a, Tel. 9321
  kita.wilhelm-loehe.rehau@elkb.de
  **Luther**-Kiga und Krippe,
  M.-Luther-Str. 31, Tel. 7488
  kita.martin-luther.rehau@elkb.de
- **Johannes**-Kiga und Krippe
  Ringstr. 14a, Tel. 1555
  kita.johannes.rehau@elkb.de
- **Geschäftsführer:**

Erwin Strama
Tel: 0160 90362422
erwin.strama@elkb.de

### *KIRCHENVORSTAND*

- **Vertrauensleute**

Vertrauensfrau: Ute Busch, Tel. 09283/1230;
E-Mail: busch_wurlitz@web.de
stellvertretender Vertrauensmann:
Dr. Uwe Leonhardt,
Tel. 09283/3966
E-Mail: ul-reh@t-online.de

### *KLEINKINDGRUPPE*

KONTAKT: Christina Bauer
Tel. 2756; Handy: 01715431032:
tina-bauer8@gmx.de

### *JUGENDGRUPPE*

KONTAKT: Angelika Hoffmann,
Tel. 4427

### *PFADFINDERGRUPPE (VCP)*

KONTAKT FÜR VCP:
Nina Popp
0157/85871638,
Email:
info@vcp-rehau.de

### *ERWACHSENE*

- **Hauskreis**
  KONTAKT: Helmut Hoffman,
  Tel. 4427

- **Frauentreff**
  KONTAKT: Ute Busch, Tel. 1230

- **Bibelstunde**
  KONTAKT: Frau Angelika Albig,
  Tel. 5069899

- **Seniorenkreis**
  KONTAKT: Hanna Pannicke,
  Tel. 899770
  Regina Salomon, Tel. 7885

## Notrufnummern bei Konflikten zu Hause:

| | |
|---|---|
| Telefonseelsorge | 0800/111 0 111; 0800/111 0 222; 116 123 |
| Elterntelefon | 0800/111 0 550 |
| Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ | 08000/116 016 |
| Nummer gegen Kummer (für Kinder und Jugendliche) | 116 111 |
| Opfertelefon - Weißer Ring | 116 006 |
| Sucht- und Drogenhotline | 01805/31 30 31 |
| Hilfetelefon sexueller Missbrauch | 0800/22 55 530 |
| Pflegetelefon | 0300/2017 9131 |
| Hilfetelefon „Schwangere in Not“ | 0800/40 40 020 |
| Polizei | 110 |

## Bestattungen:

**11 Gemeindeglieder wurden kirchlich bestattet**

*„Wir haben einen Gott, der hilft und einen Herrn, der vom Tode errettet.“*

## Taufen:

Wir geben 16 Taufen bekannt

*„Er hat uns gemacht zu seinem Volk. Danket und lobet seinen Namen.“*

## Trauungen:

7 Ehepaare wurden getraut

*„Nun danket alle Gott, der große Dinge tut.“*

Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt. Kontakt: Seite 16

- **Sonntag, 05. Dezember 2021**
  *2. Advent*
  10:00 Uhr Pfarrkirche;
  Pfr. Pannicke
- **Sonntag, 12. Dezember 2021**
  *3. Advent*
  10:00 Uhr Lutherkirche;
  Lektor Dr. Fisch
- **Sonntag, 19. Dezember 2021**
  *4. Advent*
  10:00 Uhr Pfarrkirche;
  Lektorin Bayreuther-Fisch
  17:00 Uhr Lutherkirche;
  Krippenspiel

***Die Gottesdienste zum Weihnachtsfest sind auf Seite 20 abgedruckt.***

- **Freitag, 31. Dezember 2021**
  *Verabschiedung Pfr. Wolf*
  14:30 Uhr Pfarrkirche; Pfr. Wolf
- **Samstag, 01. Januar 2022**
  *Neujahr*
  17:00 Uhr Johanneskirche;
  Prädikantin Pöllmann
- **Sonntag, 02. Januar 2022**
  10:00 Uhr Pfarrkirche mit AM;
  Pfr. Pannicke
- **Donnerstag, 06. Januar 2022**
  *Epiphanias*
  10:00 Uhr Lutherkirche;
  Lektor Dr. Fisch
- **Sonntag, 09. Januar 2022**
  10:00 Uhr Pfarrkirche;
  Lektor Putz
- **Sonntag, 16. Januar 2022**
  10:00 Uhr Johanneskirche;
  Lektorin Bayreuther-Fisch
- **Sonntag, 23. Januar 2022**
  10:00 Uhr Pfarrkirche;
  Pfr. Pannicke
- **Sonntag, 30. Januar 2022**
  10:00 Uhr Lutherkirche;
  Lektor Dr. Fisch
- **Sonntag, 06. Februar 2022**
  10:00 Uhr Pfarrkirche mit AM;
  Pfr. Pannicke
- **Sonntag, 13. Februar 2022**
  10:00 Uhr Johanneskirche;
  Lektorin Plass
- **Sonntag, 20. Februar 2022**
  10:00 Uhr Pfarrkirche;
- Lektor Hoffmann
- **Sonntag, 27. Februar 2022**
  10:00 Uhr Pfarrkirche;
  Lektorin Bayreuther-Fisch

*Der Gottesdienstort kann sich noch ändern - bitte beachten Sie unsere Aushänge, Homepage und die Tagespresse.*

***KINDERGOTTESDIENST:***

jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus Stadt - außer in den Ferien

- **Freitag, 24. Dezember 2021 - Heiligabend**

  15:00 Uhr Kinderweihnacht mit Krippenspiel; Pfr. Wolf
  15:00 Uhr Pilgramsreuth Christvesper mit Krippenspiel; Pfr. Pannicke

  17:00 Uhr Christvesper; Pfr. Wolf
  17:00 Uhr Christvesper; Pfr. Pannicke

  22:00 Uhr Pilgramsreuth Christnacht; Pfr. Pannicke

**Noch ein wichtiger Hinweis:**
Die Orte für die Gottesdienste am Heiligabend stehen wegen der unsicheren Planungssituation noch nicht fest. Bitte beachten Sie hier unsere kurzfristigen Informationen auf unserer Homepage, unseren Schaukästen und in der Tagespresse.

- **Samstag, 25. Dezember 2021 - 1. Christtag**

  10:00 Uhr Johanneskirche; Lektor Dr. Fisch

- **Sonntag, 26. Dezember 2021 - 2. Christtag**

  9:00 Uhr Dorfkirche Pilgramsreuth; Lektorin Bayreuther-Fisch
  10:00 Uhr Lutherkirche; Lektor Dr. Fisch

Zu allen Gottesdiensten am Weihnachtsfest laden wir recht herzlich ein.

Die nächste Ausgabe erscheint am

➔ 01.03.2022

Öffnungszeiten Pfarramt:
Montag 9:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 15:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Impressum:
Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt Rehau, Pfarrstr. 26, 95111 Rehau, Tel. 09283/88070
Verantwortlich: Pfarrer Andreas Pannicke/ Druck: Fa. Pauli Offsetdruck, Oberkotzau